

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 15

Rubrik: Kindermund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bestrafter Hochmut

Der „Kompagnie-Tschumpel“ ist Ordonnanz des Hauptmanns geworden. Der Hauptmann hat eine junge, schöne Frau, die ihm aber — leider — mit einer hübschen Mitgift eine alte, hässige und zankhafte Frau Schwiegermutter mitbrachte.

Eines schönen Tages wurde diese Dame von einem heftigen Zahnschmerz besessen. Unter uns gesagt, niemand im Hause hatte Mitleid mit ihr. Böse Jungen behaupten sogar, daß der sonst brummige Herr Hauptmann dieses Tages sehr vergnügt war.

„Das tue er gut!“ „Schad, daß m'r am Zahweh nöd ver... stirbt!“ Solche und andere lebenswürdige Säge soll er vor sich hingemurmelt haben. Ich glaube es nicht, denn ein Herr Hauptmann läßt sich zu solchen Redensarten nicht hinreissen, diese Leute sind zu gebildet.

Doch das Stöhnen und Schluchzen der ge-

plagten Frau erreichte das Herz unseres guten Tschumpels.

„Händ Sie en hohle Zah?“ fragte er mitleidig Hauptmanns Schwiegermutter.

„Ja, ja — er lacht scho hohl, ich muß mir entschläfe und en uszäh läch. Oh, wie das hämmert. Nei au..., warum hät mer das Uebel erfunde?“

„Ja, wänn's en hohle Zah isch, dänn lacht es scho gut; passed uf, i fölf Minute sind Er gheilt!“

Er verließ das Wohnzimmer, kam zwei Minuten später wieder, ein Stückchen Waite in einer braune Stoffigkeit getaucht, triumphierend in der Hand haltend. So, jetzt's Muul us und d' Zuge zue! — Schwiegermutter tat, wie ihr befohlen. Tschumpel stieß behutsam sein Wundermittel in den kranken Zahn und siehe da... der Schmerz ließ sofort nach. Sünf Minuten später keine Spur mehr vom Uebel.

„Wunderbar, wunderbar,“ rief die Alte aus, „Tschumpel, tuusig Mal Dank! Und wänn i

ämal öppis für Sie chan tue, so müend er's nur sage.“ — „Nüt z'danke,“ meinte unsere Ordonnanz, „rüssfest Sie, Frau Räaf, was lädt i nöd für de Herr Hauptme und si Samille. 's Brod nähmi für Eu zum Muul us!“ Über Frau Räaf kachte keine Zahnschmerzen mehr und mit der Ruhe kam auch ihr Hochmut wieder. „Ja, so wit sind mer na nöd. Ich hoffe, es chömi niä degeue. Jeeses Gott! 's Brod ässe, wo Sie scho kaujed händ, psul Leufell!“

„Halt da! Er müend nöd so groß tue, mis Muul isch grad so gut wiä en anders. Leberhaupt händ er jetzt scho es Stückli Waite, wo-nich vorhär im Ohr innä gha ha und wo-ni ich min schönste Tabaksaft trauufschöpft ha, im Muul innä!“

Lion

Kindermund

„Vater, was macht der Wind, wenn er nicht bläst?“

Dier



Verbrechen

gegen das

keimende Leben

(Beseitigung der Leibesfrucht.)
Von H. Gächter.
136 Seiten, Broschiert Fr. 5.—
8° Format.

Zu beziehen durch: 2024
Malthus - Verlag, Genf
68, chemin de la Roseraie.
Höchst aktuell und leserwert!

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die leichtvolle u. aufklärende Schrift eines Neurologenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumiers Heilanstalt Genf 477.

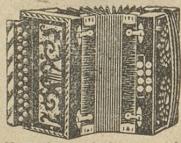
Sichere und rasche Heilung von
Kropf und
dickem
Hals
durch mein homöopath. erprobtes
Kropfmittel. Vollst. unschädlich. Hilft auch in den ältest. u. harth. Fällen. **Sich. Erfolg.** 1 Flasche Fr. 3.50. Prompte Zusendung durch

E. Siegenthaler
Homöopath. Spezialarzt, A Herisau

Hemden, Kragen, Cravatten, Hutwaren, Mützen, Unterkleider, Hosenträger, Sockenhalter, Portemonees, Brieftaschen, Hottingerstrasse, Zigarrenhandlung und Herren-Mode-Geschäft, Casinoplatz Friedr. Isler, Zürich 7.



Wiener-Handorgeln



zu Valuta-Preisen!

Billig wie noch nie! Garantiert Qualitätssware. — Solide Ausführung mit prächtigem Ton. In allen Teilen konkurrenzlos. Offeriere so lange Vorrat: 2-Reiher mit Doppelstimmen Nr. 194. 19 Tast. 8 Bäse. Fr. 40.— Nr. 195. 21 " 12 " 50.— Nr. 197. 19 Tasten, 8 Bäse, extrafeste Ausf. Fr. 58.— Nr. 203. 21 " 8 " 62.— Nr. 292. 21 " echte Walzander-Gehäuse mit abgerundeten Metalldecken, feinst. Konzertinstrument mit allerfeinsten Stahlstimmen Fr. 85.— Benützen Sie die nie wiederkehrende Gelegenheit, denn die Ginfangspreise sind in rasidem Steigen begriffen. Verlangen Sie Gratis-Katalog Nr. 117.

W. Bestgen Sohn, Bern.
Zeitungsfähigstes Spezial-Geschäft der Schweiz.

Stetig Inserieren bringt Erfolg!!

Die Frau

Ein neuzeitliches Gesundheitsbuch von Dr. med. Herm. Baull. Fünfte erweiterte und verbesserte Auflage. Mit 65 Abbildungen.

Preis Fr. 7.— zuzügl. Porto.

Aus dem Inhalt:

- Der weibliche Körper.
- Die Periode. Eintritt und Verlauf. Krankhafte Periode.
- Die Kleidung.
- Ehe und Geschlechtstrieb.
- Die krankhaften Abweichungen von der natürlichen Geschlechtsentwicklung.
- Die Verantwortung vor dem kommenden Geschlecht.
- Die Schwangerschaft. Befruchtung. Keimentwicklung. Erittes.

Die Zeitschrift „Der Frauenarzt“ urteilt: „Ein sehr gutes Buch ist das vorliegende in der Tat, ein Buch, welches unbedenklich jeder Arzt seiner Klientin, jeder Ehemann seiner Frau in die Hand geben kann und aus welchem diese nur Belehrung und Vorteil schöpfen werden.“

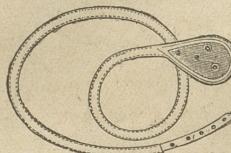
Zu beziehen durch: **R. Dschmann, Kreuzlingen 22.**



Sanitäts-Hausmann A-G.

Urania-Apotheke - Zürich - Uraniastrasse II.
I. und ältestes Haus der Schweiz für
ämtl. Aerzte- und Krankenbedarfs-Artikel

Eigene chemische Laboratorien: Zürich, St. Gallen, Basel, Genf.



Bruchbänder

mit und ohne Feder,
Leibbindenf. Hängeleib, Fettsocht, Wanderinge etc.

1991

Ferner **Gummi-Strümpfe** für Krampfadern. Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen. **Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HÖFmann** Egg (Kant. Zürich). Telefon Nr. 9. Bitte auf dieses Inserat Bezug zu nehmen.



Immer gut frisiert durch
Seilaz-Frisierhaube
In jedem Collegergeschäft erhältlich.

Brand- u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker A. Bindeschadler ist d. vorzgl., beste Universalsalbe der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originatopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Appenzeller Riberfladen.

Versand nach auswärts
Wiederverkäufer Rabatt
Ulrich Frehner
Konditorei, Bahnhofstrasse
Horisau. 1533

Visitenkarten liefern prompt die A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei, Zürich.

A. Byland

Eisenwarenhandlung

Garten-Geräte

Rennweg 21
Zürich 1

Fidele Herren

erhalt. interess. Mustersendung von Photos u. illustr. Werken verschlossen gegen 60 Cts. in Briefmarken. **S. Hauri**, Büchergeschäft II, rue Dancet No. 10, Genf. 2029



Schmerzloses Zahenziehen
Zahnersatz ohne Platten
Plombe jeder Art.

■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustinerg
■ Telefon 6147 ■